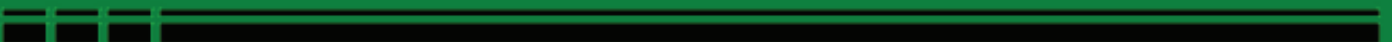




AnPfeiff



Das Journal der
Schiedsrichtergruppe Künzelsau



AnPiff 2/2012



Inhalt

Neulingskurs 2012

Hauptversammlung des Fördervereins am
04.05.2012

Trauer um Fritz Hammer

Pokalendspiel 2012

Termine 2012

Andreas Zürn steigt in die Landesliga auf

WFV-Regelungen für den Seniorenfußball

Der SR-Obmann hat das Wort....

Geburtstage

Herausgeber:	Schiedsrichtergruppe Künzelsau
Satz:	Michael Schellmann, Krautheim (Tel.: 07937/802393)
Fotos	Privat
Druck	Hertweck Schnelldruck Ingelfingen

Schiedsrichter-Neulingskurs in Bieringen



Nimm Zwei.....

Mit insgesamt 14 Teilnehmern startete am 29. Februar 2012 der gemeinsame Schiedsrichter-Neulingslehrgang der SR-Gruppen Künzelsau und Bad Mergentheim im Vereinsheim der DJK Bieringen.



Die Teilnehmer des Neulingskurses 2012 aus Bad Mergentheim und Künzelsau

In insgesamt 7 Abenden intensiver Arbeit und der Prüfung hat Lehrwart Jochen Härdtlein aus Ludwigsburg das Fußball-Regelwerk erläutert und vertieft. So schwer wie in diesem Jahr war es noch nie, einen Lehrwart zu finden. Nur zu deutlich war hier der Notstand in Hohenlohe zu spüren.

Nun zählt die Schiedsrichtergruppe Künzelsau seit kurzem zwei neue Schiedsrichter, die wir herzlich willkommen heißen:

Simon Gockner (SC Ingelfingen),
Viktor Stoll (TG Forchtenberg)

Bei den ersten Spielleitungen werden die beiden



von erfahrenen Schiedsrichter-Kollegen unterstützt.

Der gesamte Schiedsrichter-Ausschuss wünscht den teilnehmenden Sportkameraden viel Erfolg, Spaß und Freude bei ihren ersten Spielleitungen.

Herzlich bedanken möchten wir uns bei Lehrwart Jochen Härdtlein, der den weiten Weg aus Ludwigsburg nicht gescheut hat und bei der DJK Biringen für die Gastfreundschaft. Unser Dank gilt auch allen Vereinsverantwortlichen, die sich im Rahmen der Schiedsrichter-Werbung engagiert haben



v.l.n.r. Andreas Zürn (Jungschiedsrichterbetreuer), Lehrwart Jochen Härdtlein, Simon Gockner (SC Ingelfingen), Viktor Stoll (TG Forchtenberg)

Anlass zur Sorge gibt die Tatsache, dass sich in diesem Jahr nur eine magere Anzahl von 2 Sportkameraden aus Vereinen der Schiedsrichtergruppe Künzelsau für das Amt des Schiedsrichters interessieren.

Diese negative Entwicklung lässt sich schon seit einigen Jahren beobachten und wird nicht ohne Folgen für den Fußball bleiben. Gerade die Gewinnung, aber auch die Erhaltung von Schiedsrichtern, gestaltet sich sehr schwierig und wird künftig noch mehr an Bedeutung gewinnen. In diesem Punkt sind wir alle gefordert, damit auch künftig alle Fußballspiele in Künzelsau von geprüften Schiedsrichtern geleitet werden können.

(az, ms)

Mitgliederversammlung des Fördervereins der Schiedsrichtergruppe Künzelsau e.V.

Am Freitag, 4. Mai 2012 fand die Mitgliederversammlung des Fördervereins der Schiedsrichtergruppe Künzelsau e.V. statt.



Vorsitzender Edgar Reibel konnte im Sportheim in Westernhausen 28 Vereinsmitglieder begrüßen. Insgesamt zählt der Verein derzeit 139 Mitglieder.

David Stahl, stv. Vorsitzender des Fördervereins, trug den Jahresbericht vor. Kassierer Roland Conrad erläuterte die finanzielle Situation des Fördervereins.



Nach der Entlassung des Vorstandes fanden die Wahlen des Vorstandes statt. Armin Volpp ist Nachfolger des bisherigen Kassierers Roland Conrad, der auf eigenen Wunsch aus dem Gremium ausscheidet. Alle weiteren Vorstandsmitglieder

werden in ihrem Amt bestätigt, ebenso die Kassenprüfer.

Vorsitzender:	Edgar Reibel
Stv. Vorsitzender:	David Stahl
Kassierer:	Armin Volpp
Schriftführer:	Michael Schellmann
Beisitzer:	Marcel Beck
Kassenprüfer:	Walter Beez (Mulffingen) und Gerhard Heigoldt (Forchtenberg)

Die Schiedsrichterfamilie trauert um Fritz Hammer



Am Ostersonntag verstarb nach kurzer Krankheit im Alter von 79 Jahren unser SR-Kamerad Fritz Hammer, der für den FV Künzelsau lange Jahre aktiv war. Seit 1958 war er Schiedsrichter der SRG Künzelsau. Als einer der ersten (und wenigen) leitete er von 1966 bis 1970 Spiele der damaligen 1. Amateurliga, in der Schwarzwald-Bodenseeliga sowie Spiele in den 2. Amateurligen. Als Assistent war er unzählige Male in der Oberliga im Einsatz.



Auch im Ausschuss der SRG Künzelsau engagierte er sich von 1966 bis 1974. Beim Jubiläum der Schiedsrichtergruppe 2007 wurde er für 50-jährige Mitgliedschaft in der Schiedsrichterfamilie geehrt.

Mit ihm verlieren wir einen Kameraden, dessen Leben von der Schiedsrichterei geprägt war. Wir trauern zusammen mit seiner Familie um einen guten Kameraden und denken gerne an die gemeinsame Zeit mit ihm.

Künzelsauer Schiedsrichterinnen beim Pokalfinale



Beim Hohenloher Pokalendspiel der Damen in Niederstetten zwischen dem SSV Gaisbach und dem TSV Neuenstein am 17. Mai 2012 war die Schiedsrichtergruppe Künzelsau mit Julia Sturm und Selina Zürn als SR-Assistentinnen vertreten. Unter der souveränen Leitung von Ann-Christin Jung (SRG Schwäbisch Hall) endete das Spiel 3:1 für Neuenstein. Gratulation zu einer tollen

Leistung des Schiedsrichtergespanns. Die Schiedsrichtergruppe Künzelsau wünscht den Jung-Schiedsrichterinnen weiterhin viel Erfolg und Spaß bei ihrem Hobby. (az,ms)

Termine 2012



Schiedsrichter-Schulungen

Termin	Wochentag	KW	Beginn	Ort
09.07.2012	Montag	28	18.00 Uhr 19.30 Uhr	Künzelsau, Leistungsprüfung, anschl. Schulungsabend
14.09.2012	Freitag	37	19.30 Uhr	Krautheim, Stadthalle
22.10.2012	Montag	43	19.30 Uhr	Mulfingen, Sporthalle
16.11.2012	Freitag	46	19.30 Uhr	Berlichingen, Turnhalle

Jung-Schiedsrichter-Schulungen

Termin	Wochentag	KW	Beginn	Ort
05.11.2012	Montag	45	19.30 Uhr	Weißbach, Sportheim

Sonstige Veranstaltungen

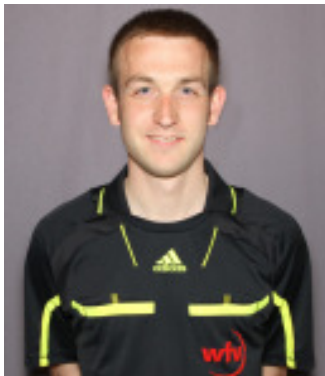
	Termin	Wochentag	KW	Ort
Radtour	21.07.2012	Samstag	29	
Brauerei- besichtigung	05.10.2012 18.30 Uhr	Freitag	40	Distelhausen
SR-Jahresfeier	13.10.2012	Samstag	41	Turnhalle Forchtenberg

Termine der Alterskameradschaft

Termin	Wochentag	KW	Beginn	Veranstaltung
12.07.2012	Donnerstag	28	14.00 Uhr	Grillnachmittag, Marlach
13.09.2012	Donnerstag	37	14.00 Uhr	Firma LTI, Windischbuch
15.11.2012	Donnerstag	46	14.00 Uhr	Besenbesuch Heuhotel, Dörzbach

Besuchen Sie uns unter www.srg-kuenzelsau.de !

Andreas Zürn steigt in die Landesliga auf



Groß ist die Freude bei der Schiedsrichtergruppe Künzelsau. Nach einer langen und anstrengenden Saison ist Andreas Zürn (VfR Gommersdorf) als Schiedsrichter in die Landesliga Württemberg aufgestiegen.

Zu den Schiedsrichtern kam Andreas Zürn nach einer schweren Verletzung als Fußballer, und in diesem neuen Hobby hat er eine neue Herausforderung gefunden, so hoch zu pfeifen, wie der VfR Gommersdorf seit Jahren spielt, nämlich Landesliga. Nach seiner Schiedsrichterprüfung im Jahr 2005 war er bald als Assistent an der Seitenlinie des heutigen Regionalliga-Schiedsrichters Marcel Beck unterwegs. Seitdem arbeitet er konsequent an seiner Schiedsrichterkarriere. Seit 2006 gehört er zum Förderkader der SRG Künzelsau und leitete seit 2010 Spiele in der Bezirksliga. Ab der neuen Saison ist er nun mit seinem eigenen Schiedsrichtergespann unterwegs und vertritt zusammen mit Steffen Lochner (SSV Gaisbach) die Schiedsrichtergruppe Künzelsau in der Landesliga Württemberg.

Wenn er nicht gerade auf dem Sportplatz unterwegs ist, nutzt er seine Zeit zum Mountainbiking, Angeln oder Skifahren. Auch das Joggen in der Natur bringt ihm den nötigen Ausgleich.

„Ausdauer und Durchhaltevermögen sind wohl die wichtigsten Kriterien, die man als Schiedsrichter mitbringen muss, wenn man aufsteigen will“, weiß Andreas Zürn. Der Spaß am Hobby muss seiner Meinung nach immer im Vordergrund stehen, auch in schwierigen, kritikgeladenen Spielen. „Eine wichtige Erkenntnis hat ihm sportlich, privat und auch beruflich sehr weitergeholfen: Entscheidungen schnell zu treffen (auch wenn sich im Nachhinein falsch waren) und mit den Konsequenzen umzugehen. Dabei ist es auch kein Beinbruch, Fehler zuzugeben und dazu zu stehen. Und er fügt hinzu: „ Wir sind alle Menschen ob Spieler, Trainer

oder Schiedsrichter, und wir alle machen Fehler. Viele Fußballfans vergessen das jedoch.“

Schon im Juli steht ein Leistungslehrgang des Württembergischen Fußballverbands in Wangen/Allgäu an. Da heißt es trainieren und das Regelwerk pauken. Denn der Fitness- und auch der Regeltest sind nicht ohne. Daher wird die Sommerpause recht kurz ausfallen. Schließlich steht die neue Runde dann schon fast vor der Türe.

Für den 27-jährigen Maschinenbautechniker sind seine Ziele klar: „Für mich ist es am Anfang wichtig, eine solide erste Landesligasaison zu pfeifen, mich schnellstmöglich dort zu etablieren und meine Schiedsrichtergruppe positiv in Württemberg zu präsentieren.“

Im Schiedsrichterausschuss kümmert sich Andreas Zürn um die Schiedsrichtergewinnung und -erhaltung. Seit Jahren liegen im die Jungschiedsrichter besonders am Herzen und er hält nach jungen Talenten Ausschau. Schließlich sind das die Schiedsrichter und Assistenten von morgen.

Die Schiedsrichtergruppe Künzelsau wünscht ihm weiterhin „Gut Pfiff“ und einen erfolgreichen Start in die neue Saison 2012/13.

(ms)

Werbung Steinbach



Hinweise des WFV zum Seniorenfußball



Erhöhung der Altersgrenze auf 32 Jahre

Die Altersgrenze von 32 Jahren ist ab 2012 auch auf Bezirksebene verpflichtend. Bei den Verbandsspielen, Bezirkspokal und Meisterschaften auf Bezirksebene ist es den Mannschaften allerdings erlaubt, **maximal zwei Spieler** im Spieljahr 2012, die unter 32 Jahre, aber im entsprechenden Spieljahr 2012 das 30. Lebensjahr erreichen oder älter werden, einzusetzen. Die Vereine müssen diese beiden Spieler vor dem ersten Einsatz beim zuständigen Staffelleiter, ggfls. per Gästespielerliste, melden.

Gäste-Spielerliste

Weiterhin besteht die Möglichkeit, dass Spieler von Vereinen, die keinem anderen an der Verbandsrunde teilnehmenden Verein angehören, für ein Jahr eine Gastspielerlaubnis bei dem am Spielbetrieb teilnehmenden Verein erhalten. Dazu ist von diesem Verein die Gästespielerliste auszufüllen und **vor** dem 1. Verbandsspiel dem Staffelleiter vorzulegen. Dadurch entfällt die gebührenpflichtige Beantragung der Spielerlaubnis bei der wfv-Paßstelle. Während des aktuellen Spieljahres (01.01. – 31.12.) kann **jederzeit** ein Gästespieler nachgetragen werden. Diese Ergänzung ist der spielleitenden Behörde (Staffelleiter, bei Bezirkspokalspielen dem Bezirkspokalspielleiter) unaufgefordert anzuzeigen und von diesem genehmigen zu lassen.

Bei den Spielen werden die **Spielerpässe ohne eingetragene Gastspielerlaubnis** zusammen mit der **Gästespielerliste** vorgelegt. Die Schiedsrichter melden die Gastspieler auf dem Spielberichtsbogen. Die spielleitende Stelle überprüft anhand der Gästespielerliste, ob die Gastspieler eingetragen und somit spielberechtigt sind. Ansonsten erfolgt eine Meldung an das Sportgericht.

Ein Spieler ist im Bezirkspokal der Senioren nur für **einen** Verein spielberechtigt. Scheidet dieser Verein aus dem Wettbewerb aus, ist er **nicht** für eine andere Mannschaft, die sich noch im Pokalwettbewerb befindet, als Gastspieler spielberechtigt.

Wichtiger Hinweis für alle Spiele:

Vor Anreise zum Spiel hat jeder SR sich nochmals zu vergewissern, dass das Spiel nicht abgesagt ist (E-Mails abrufen!).

Der SR-Obmann hat das Wort

Schiedsrichter Andreas Zürn steigt in die Landesliga auf

Herzlichen Glückwunsch an **Andreas Zürn** vom VfR Gommersdorf zum Aufstieg in die Landesliga Württemberg. Von 120 gestarteten Schiedsrichtern erzielte er als siebtbester Schiedsrichter im gesamten WFV-Bereich einen hervorragenden Platz. Es ist sehr erfreulich, dass sich die SR-Gruppe Künzelsau erneut mit einem Aufsteiger in der Landesliga etablieren konnte. Die SR-Gruppe Künzelsau wünscht ihm viel Erfolg und immer "Gut Piff". Bereits im letzten Jahr hatten wir mit **Steffen Lochner** ja einen Aufsteiger zur Landesliga. Er hat sich dort gut positioniert und belegte einen ausgezeichneten



18. Platz. Mit etwas mehr Glück hätte es vielleicht sogar zum Aufstieg in die Verbandsliga gereicht. Mit **Marcel Beck**, der in der Regionalliga - der vierthöchsten Spielklasse in Deutschland - und als Assistent in der 3. Bundesliga unterwegs ist, sind wir nun mit unseren Schiedsrichtern sehr gut in den höheren Spielklassen vertreten.

Neue Verlängerungsmarken für SR-Ausweise

Die Verlängerungsmarken für die SR-Ausweise sind da. Sie werden wie immer nur in den nächsten Schulungsabenden ausgegeben.

Relegationsspiele Saison 2011/12

Bei den Relegationsspielen sahen wir durchweg sehr gute SR-Leistungen. Auffällig war, dass die Entscheidungen über Auf- oder Abstieg in allen Relegationsspielen erst im Elfmeterschießen gefallen sind.

Von der SR-Gruppe Künzelsau waren bei den Spielen Andreas Zürn und Steffen Lochner jeweils mit Assistenten im Einsatz.

Anmeldung von Freundschaftsspielen

Freundschaftsspiele sind von den Vereinen beim SR-Obmann Edgar Reibel, Tel: 07943/1477 oder beim SR-Einteiler Karl-Heinz Beck, Tel: 06294/827 rechtzeitig vor dem Spiel anzumelden.

Vereine in Bezirksliga und Kreisliga A

Für den SR-Austausch mit anderen Bezirken und SR-Gruppen ist es wichtig, möglichst mit vielen Mannschaften in diesen Staffeln vertreten zu sein. So haben wir in der kommenden Saison wieder mehr Mannschaften in der Kreisliga A, was den SR-Austausch erleichtert. Der Austausch erfolgt mit den benachbarten SR-Gruppen und erfolgt bis zur Kreisliga B.

Ab der Saison 2012/13 sind wir wie folgt aufgestellt:

Bezirksliga Hohenlohe:	SV Mulfingen, SSV Gaisbach
Kreisliga A1:	FV Künzelsau, SC Ingelfingen
Kreisliga A3:	TSV Dörzbach/Klepsau, SV Berlichingen/Jagsthausen, DJK Biringen, SV Westernhausen, SGM Niedernhall/Weissbach

Spielbesetzung bei Schulungen/Veranstaltungen der SR-Gruppe

Sofern Spiele an Schulungsabenden, Leistungsprüfungen oder Veranstaltungen, Jahresfeiern angesetzt sind, werden diese künftig in den Austausch zu benachbarten SR-Gruppen weitergeleitet. Damit haben alle unsere SR die Möglichkeit, diese Veranstaltungen zu besuchen. Dies wurde bei der letzten Sitzung der SR-Obleute und dem Bezirksvorstand in Hohenlohe so vereinbart. Diese Regelung gilt von der D-Jugend bis zu den Senioren.

Spielberichte online

Ab der Rückrunde 2012/13 soll probeweise der Spielbericht online, d.h. über direkte Eingabe im dfbnet, eingeführt werden.

Gewalt gegen SR

Sollte ein SR bei einer Spielleitung oder nach dem Spiel tätlich angegriffen oder geschlagen werden, ist dies sofort unter Angabe der Umstände und Geschehnisse an den SR-Obmann zu melden, der eine Meldung an den WFV weitergeben wird.

D-Junioren spielen auf kleinere Tore

Der Verbandstag hat beschlossen, dass ab der Saison 2012/13 im kompletten Wfv-Gebiet bei den D-Junioren auf 5 x 2 m Tore gespielt wird.

Unbefristete Genehmigung für Trikotwerbung

Der Wfv-Vorstand hat am im Mai 2012 neue Ausführungsbestimmungen zur Trikotwerbung erlassen, wonach die Genehmigung für die Trikotwerbung (Trikotvorderseite) unbefristet erteilt wird; bisherige Befristungen sind gegenstandslos. Dies bedeutet, dass ab sofort alle bereits genehmigten Werbungen (Trikotvorderseite) unbeachtet eines auf der Werbekarte eingedruckten Enddatums unbefristet gelten und bei den Spielen vorgelegt werden können. Von Verlängerungsanträgen kann daher abgesehen werden.

Nächster Schulungsabend

14.09.12 Sporthalle Gommersdorf – Beginn 19.30 Uhr

Für die Saison 2012/13 wünsche ich allen SR´n /innen „Gut Pfiff“ und allen Mannschaften viel Erfolg.

Euer SR-Obmann Edgar Reibel

Wir gratulieren zum Geburtstag

Alexander Stauch	FSV Hollenbach	18.08.1977	35 Jahre
Kurt Weber	FC Kirchheim	19.08.1962	50 Jahre
Hermann Sauter	SV Morsbach	03.09.1947	65 Jahre
Manfred Kuhn	SV Rengershausen	07.09.1952	60 Jahre

Herzlichen Glückwunsch !

**Mitfiebern und
Feiern.
Schöner kann der
Sommer nicht sein!**



**UEFA
EURO2012
POLAND-UKRAINE**

Wir bedanken uns herzlich bei unseren Werbepartnern.

Ausgabe 2/2012

Herausgeber: Schiedsrichtergruppe Künzelsau
Satz Michael Schellmann, Wiesenweg 3,
74238 Krautheim
Fotos Privat
Druck Hertweck Schnelldruck Ingelfingen
Anzeigen ASW Schöntal-Sindeldorf